



02. Oktober 2019

## Pressemitteilung

### Schleswig-Holsteinische Landesforsten und Nord Stadtwerke starten das Kooperationsprogramm »Bäume und Bonus«

**(Neumünster/Flensburg)** Den Wald in Schleswig-Holstein waldbaulich stärken, erhalten und mehren: Diesen Beitrag leisten die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (SHLF) täglich, um den Wald für kommende Generationen mit all seinen Funktionen zu erhalten. Zeitgleich wächst das gesellschaftliche Interesse und Engagement, sich für den Erhalt und die Vermehrung des Waldes in Schleswig-Holstein einzusetzen. Ein Beispiel dafür ist das am gestrigen Dienstag zusammen mit den Nord Stadtwerken GmbH im Handewitter Forst bei Flensburg gestartete Pflanzprogramm »Bäume und Bonus.«

Dabei handelt es sich um eine von den Stadtwerken gesponserte und durch die SHLF realisierte Voranbau-Pflanzaktion. Bei dieser Pflanzung werden in mehreren Pflanzschritten auf einer Gesamtfläche von fünf Hektar in vorhandene Bestände 16.000 Bäume zur langfristigen Überführung dieser Waldflächen in stabile, standortgerechte Mischbestände eingebracht. »Im ersten Schritt pflanzen wir gemeinsam mit den Landesforsten 4000 Setzlinge stellvertretend für unsere Bestandskunden, zukünftig kommen für jeden Neukunden 10 neue Bäume dazu, wobei auch weiterhin stellvertretend für Bestandskunden gepflanzt wird. So kann jeder unserer Kunden günstigen Ökostrom beziehen und gleichzeitig hier vor Ort dabei mitwirken, den Wald in einen widerstandsfähigen Mischwald zu überführen«, erklärte Thomas Gaude, Geschäftsführer der Nord Stadtwerke, gestern vor versammelten Gästen die Idee hinter der Kooperation.

Auch Julia Paravicini, stellvertretende Direktorin und Abteilungsleiterin Finanzen und Liegenschaften der SHLF, äußerte sich über die Zusammenarbeit erfreut: »Neben der stetigen Neuwaldbildung sind auch Voranbau-Pflanzaktionen eine probate Methode, um vielfältig strukturierte, leistungsfähige und stabile Mischwälder heranwachsen zu lassen.«



Die erste Resonanz zum Kooperationsprogramm fiel durchweg positiv aus, fanden sich doch auf Einladung der Stadtwerke zur Pflanzaktion etliche interessierte Helfer ein, um die ersten Pflanzen in die Erde zu bringen.

## Pressekontakt:

Ionut Huma

Stabsstelle Unternehmenskommunikation

Memellandstr. 15

24537 Neumünster

T\_+49 (0) 4321/5592105

F\_+49 (0) 4321/5592190

M\_+49 (0) 175/2211864

E [ionut.huma@forst-sh.de](mailto:ionut.huma@forst-sh.de)

## Wald für mehr. Die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten

Die Schleswig-Holsteinischen Landesforsten (SHLF) betreuen 50.000 Hektar der 173.412 Hektar großen Waldfläche Schleswig-Holsteins. Obwohl Schleswig-Holstein das waldärmste Bundesland ist, belegt es auf der Rangliste der laubwaldreichsten Bundesländer Deutschlands den zweiten Platz. Mit Gründung der Forsten als Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) am 1. Januar 2008 wandelte sich die einst traditionelle Forstverwaltung in ein zukunftsorientiertes und leistungsstarkes Unternehmen, das sich dem Erhalt und der Erhöhung der Biodiversität sowie dem Wasser-, Klima- und Lärmschutz und dem Erhalt der Erholungsfunktionen der Wälder Schleswig-Holsteins und ihrer nachhaltigen Nutzung verpflichtet hat. Die SHLF bewirtschaften die ihnen anvertrauten Wälder als FSC® (C010535)- und PEFC-zertifizierter Betrieb nachhaltig und naturnah nach strengen ökologischen und sozialen Maßstäben. Der Hauptsitz in Neumünster bildet die Schnittstelle und den Koordinationspunkt der Geschäftsfelder Holz und Dienstleistungen, Jagd und Wild, Gemeinwohlleistungen sowie biologischer und technischer Produktion. Von hier aus ziehen die SHLF ihre Kreise. 32 Förstereien fungieren als Ansprechpartner vor Ort. Zu den Forsten gehören auch der ErlebnisWald Trappenkamp sowie die Jugendwaldheime in Süderlügum und Hartenholm.